

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates des Marktes Ippesheim

im Rathaus in Bullenheim am Mittwoch, dem 10.06.2020, 19.00 Uhr

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Karl Schmidt
Schriftführer: 2. Bürgermeister Volker Lehrieder

Anwesend:

1. Bürgermeister Karl Schmidt
 2. Bürgermeister Volker Lehrieder
 3. Bürgermeister Bernhard Wolf
- Gemeinderätin Christina Alt
Gemeinderat Hans Döllner
Gemeinderat Werner Franz
Gemeinderat Rüdiger Hagelstein
Gemeinderat Lukas Haydl
Gemeinderat Helmut Heitzer
Gemeinderat Gerd Kraemer
Gemeinderat Roland Pfeiffer
Gemeinderat Stefan Schadt
Gemeinderat Markus Scherer

Entschuldigt: ./.

Vor Eintritt in die Beratung über die Tagesordnung, wird von dem Vorsitzenden festgestellt, dass zur Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und dass der Marktgemeinderat beschlussfähig ist. Weiter wird festgestellt, dass jedes Mitglied des Marktgemeinderates eine Ablichtung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 20.05.2020 erhalten hat; Einwendungen hierzu wurden nicht erhoben.

Lfd. Nr.	Seite 1 von 5 Beschluss des Marktes Ippesheim vom 10.06.2020	Abstimmungs- ergebnis
----------	-----------------------------------------------------------------	--------------------------

13/20	<p>Bestellung eines Radwegebeauftragten</p> <p>Herr Landrat Weiß hat darüber informiert, dass jede Kommune einen Ansprechpartner für die Radwegethematik melden soll.</p> <p>Marktgemeinderat Helmut Heitzer erklärte sich bereit, die Funktion „Radwegebeauftragter“ für unsere Gemeinde zu übernehmen.</p> <p>Dieser soll die Endkontrolle der Radwegeschilderung in Zusammenarbeit mit dem Landkreis durchführen. Zu diesem Zweck erhielt Herr Heitzer die nötigen Unterlagen.</p> <p><u>Entscheidung des Marktgemeinderates in seiner Sitzung am 10.06.20:</u></p> <p>Der Marktgemeinderat stimmt der Bestellung des Radwegbeauftragten, Herrn Helmut Heitzer, für unsere Gemeinde zu.</p> <p>Neuentwicklung – Dorfgemeinschaftshaus Herrnberchthheim</p> <p>Marktgemeinderat Helmut Heitzer machte sich Gedanken und legte am Montag (25.05.2020) eine von ihm erstellte Planungsentwurfalternative „h“ mit kleinem Innenhof für das geplante Dorfgemeinschaftshaus in Herrnberchthheim vor.</p> <p>Herr Eisenhut (Bauausschussvorsitzender) bittet schriftlich (29.05.2020) darum, die Pläne von Herrn Heitzer in die weiteren Planungen mit aufzunehmen.</p> <p>Der Vorsitzende sieht jedoch die Notwendigkeit, den Neubau zu verschieben, bis über die Finanzlage der Gemeinde mehr Klarheit herrscht. Die Kosten für unsere Kläranlage werden weitaus höher ausfallen. Bei der Vorstellung der Ausführungsplanung (Kläranlage) am 27.05.2020 wurde darauf hingewiesen, dass die errechnete Förderhöhe nach jetzigem Stand nicht bewilligt wird. Das WWA ist der Meinung, viele dieser Investitionen sind Instandsetzungen und daher nicht förderfähig. Dadurch fehlen der Gemeinde ca. 300.000 € Fördergelder. Ferner wird darauf aufmerksam gemacht, dass die derzeitigen Angebotspreise deutlich über den sonst üblichen, erwartbaren Preisen im Tief- und Ingenieurbau liegen. Eine weitere Kostenerhöhung ist daher nicht auszuschließen. Ebenfalls ist die ungewisse Einnahmeseite (Gewerbe und Einkommensteuer) durch die Corona-Pandemie zu bedenken.</p>	13:0
--------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------

Lfd. Nr.	Seite 2 von 5 Beschluss des Marktes Ippesheim vom 10.06.2020	Abstimmungs- ergebnis
	<p>Das bestehende Melanchthonheim und das im Umbau befindliche Pfarrhaus bringen eine deutliche Verbesserung für das Vereinsleben in Herrnberchtheim und sollten zunächst ausreichen.</p> <p>Mit Herrn Gerhard Kugler wurde gesprochen, sein Saal kann weiterhin von den HSV-Schützen genutzt werden. Für Feste in Herrnberchtheim (wie den HSV-Wandertag) stellt die Gemeinde ihre Halle zur Verfügung. Diese wurde vor wenigen Jahren gekauft, damit diese für Feste genutzt werden kann.</p> <p>Anschließend bat Herr Heitzer darum, seine Pläne mit einer von ihm vorbereiteten Präsentation vorstellen zu dürfen. Seine ersten Pläne hatte jeder Marktgemeinderat als Tischvorlage erhalten. Herr Heitzer wollte dennoch seine mitgebrachte Präsentation kurz zeigen. Dabei erläuterte er seine ausgearbeiteten Pläne und ermittelten Kosten. Er erklärte sich auch bereit, die Bauüberwachung zu übernehmen.</p> <p>Der Vorsitzende bezweifelte diese Berechnungen, da Herr Heitzer kein Architekt sei. Der beauftragte Architekt, Herr Liebberger, hat die Entwürfe von Herrn Heitzer schon gesehen und die Kostenansätze als zu niedrig erachtet. Ebenfalls machte der Architekt deutlich, dass es sich um einen öffentlichen Bau und kein privates Haus handelt. Herr Heitzer gab kund, er habe genügend Erfahrung, schon viel gebaut, sich informiert (Das Planungsbüro Stumpf, Ippesheim ist gefallen.) und seine Berechnungen seien richtig.</p> <p>Im Anschluss entstand eine lebhafte Diskussion. Von den Marktgemeinderäten aus Herrnberchtheim kam mehrfach die Befürchtung auf, dass bei einer Verschiebung, die Zuschüsse nicht mehr fliesen und das Haus dann nicht mehr gebaut wird, auch wäre es mit der jetzigen Arbeitsmotivation vorbei.</p> <p>Herr Heitzer betonte, dass die Kanal- und Kläranlagekosten von den Bürgern sowieso getragen werden müssen (Umlage oder Gebühr) und dies daher keine Rolle spiele.</p> <p>Der Vorsitzende entgegnete: Hohe Schulden machen die Gemeinde handlungsunfähig. Die Kanalumlage wird vielen Haushalten weh tun, zudem sind die Ortsbürger durch Corona zusätzlich finanziell belastet. Außerdem stehen weitere wichtige Aufgaben in der Gemeinde an, wie die Erschließung neuer Bauplätze.</p> <p>Herr Döller wies darauf hin, dass die Kläranlage eine Pflichtaufgabe der Gemeinde ist, das Dorfgemeinschaftshaus nicht. Herr Scherer und Herr Hagelstein waren der Meinung, die Geldmittel sind im Haushalt eingestellt, da brauche man nicht warten, die Pläne sollten jetzt beim ALE eingereicht werden. 2. Bgm., Volker Lehrieder riet, die neuen Vorschläge vom Architekten prüfen und umsetzen zu lassen.</p> <p>Der Marktgemeinderat möchte zunächst Klarheit über die zu erwartenden Kosten bei der Planungsentwurfalternativen "h", bevor weitere Beschlüsse gefasst werden. Der Vorsitzende möge einen Termin mit dem beauftragten Architekturbüro Liebberger & Schwarz vereinbaren, bei dem auch Marktgemeinderat Heitzer (Planersteller), Herr Eisenhut (Bauausschuss) und die weiteren Bürgermeister, Herr Lehrieder und Herr Wolf, dabei sind. Der Architekt soll die Pläne beurteilen, übernehmen und die Kosten abschätzen (bzw. berechnen).</p>	

Lfd. Nr.	Seite 3 von 5 Beschluss des Marktes Ippesheim vom 10.06.2020	Abstimmungs- ergebnis
14/20	<p>Bauvoranfrage Nr. 498/20 – Neubau eines Bungalows mit Garage, Flur-Nrn. 1372 + 1373, Gemarkung Bullenheim</p> <p>Am 04.06.2020 ging eine schriftliche Bauvoranfrage bei der Gemeinde ein. Da in Bullenheim keine gemeindlichen Bauplätze mehr vorhanden sind, möchte ein Bauinteressierter mit dieser Bauvoranfrage ermitteln, ob hier eine Baugenehmigung möglich ist. Dieses Grundstück liegt formell im Außenbereich, rundum ist aber eine Bebauung vorhanden. Nach Meinung des Marktgemeinderates spricht nichts gegen eine Wohnbebauung, eine Erschließung ist vorhanden</p> <p><u>Entscheidung des Marktgemeinderates in seiner Sitzung am 10.06.20:</u></p> <p>Der Marktgemeinderat stimmt der Bauvoranfrage zu, vorbehaltlich der endgültigen Planung. Die Bauvoranfrage wird zur näheren Beurteilung an die Staatliche Bauverwaltung weitergeleitet.</p>	13:0
15/20	<p>Aufstellung des Bebauungsplan Iphofen OT Nenzenheim „Hohlbügelsteig II“ mit Begründung, Grünordnungsplan</p> <p>Die Gemeinde wird um eine Stellungnahme gebeten zu der Aufstellung des Bebauungsplans „Hohlbügelsteig II“ mit Begründung, Grünordnungsplan einschließlich der speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung (saP), Lärmschutzgutachten, Bodengutachten und dem Umweltbericht, Stand 25.05.2020.</p> <p><u>Entscheidung des Marktgemeinderates in seiner Sitzung am 10.06.20:</u></p> <p>Der Marktgemeinderat nimmt die Aufstellung des Bebauungsplans zustimmend zur Kenntnis.</p>	13:0

Lfd. Nr.	Seite 4 von 5 Beschluss des Marktes Ippesheim vom 10.06.2020	Abstimmungs- ergebnis
----------	-----------------------------------------------------------------	--------------------------

16/20	<p>Spielmobil im Landkreis</p> <p>Mit Schreiben vom 09.06.2020 informierte der Kreisjugendring, dass das Spielmobil in diesem Jahr wegen „Corona“ nicht durch die Gemeinden touren wird. Deshalb sollen „Spielmobilüberraschungstüten“ für alle Kinder zwischen 6 und 10 Jahren verteilt werden. Die Kosten pro Spielmobilüberraschungstüte liegen bei 0,50 € pro Tüte für die Gemeinde. Den Kindern stehen die Tüten dann kostenfrei zur Verfügung. Die restlichen Kosten trägt der Kreisjugendring und der Landkreis. Lt. VG Uffenheim sind dies 43 Kinder in unserer Gemeinde. Die Kosten für unsere Gemeinde belaufen sich somit auf 21,50 €.</p> <p><u>Entscheidung des Marktgemeinderates in seiner Sitzung am 10.06.20:</u></p> <p>Der Marktgemeinderat beschließt, an der Aktion „Spielmobilüberraschungstüten“ teilzunehmen.</p> <p>Ortsbegehung in Bullenheim</p> <p>Nachdem unserem Marktgemeinderat sieben neue Mitglieder angehören findet im Anschluss an die Sitzung eine Ortsbegehung statt. Folgende Objekte werden besichtigt: Spielplatz, Friedhof, mögliche Bauflächen, neues Baugebiet, Platz zu den Weinbergen, Gemeindehalle mit FFW-Geräteraum</p>	13:0
--------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------

Lfd. Nr.	Seite 5 von 5 Beschluss des Marktes Ippesheim vom 10.06.2020	Abstimmungs- ergebnis
----------	-----------------------------------------------------------------	--------------------------

Diese Niederschrift enthält die Tagesordnungspunkte von Nr. 13/20 bis Nr.16/20.

G. u. u.

Ippesheim, den 10.06.2020

Sitzungsleiter:

Schriftführer:

.....
Karl Schmidt
1. Bürgermeister

.....
Volker Lehrieder
2. Bürgermeister